

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

18.03.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 126| 2024

**Zeugen zu Fahrzeugbrand gesucht | Baumaschinen von
Firmengrundstück gestohlen | Hausbewohner bei Brand verletzt**

Chemnitz

Zeugen zu Fahrzeugbrand gesucht

Zeit: 17.03.2024, 23:00 Uhr polizeibekannt

Ort: OT Markersdorf

(954) Ein am Fahrbahnrand in der Straße Am Hochfeld abgestellter Ford Transit ist vergangene Nacht in Brand gesetzt worden. Das Feuer griff noch auf einen davor geparkten Renault Zoe über. Zeugen waren darauf aufmerksam geworden und wählten den Notruf. Einsatzkräfte der Feuerwehr löschten die Flammen daraufhin. Der Ford wurde vollständig zerstört, ebenso ist der Renault offenbar als Totalschaden zu betrachten. Konkrete Schadensangaben stehen noch aus.

Ein Brandursachenermittler war am heutigen Morgen im Einsatz. Es wird wegen Brandstiftung ermittelt.

Es werden weitere Zeugen gesucht, denen dort vergangene Nacht Personen oder Fahrzeuge aufgefallen sind. Wer Beobachtungen im Zusammenhang mit dem Brand gemacht hat, wird gebeten, sich unter Telefon 0371 387-3448 an die Chemnitzer Kriminalpolizei zu wenden. (ds)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

Trotz ersten Ergreifens konnte Räuber flüchten

Zeit: 15.03.2024, 18:40 Uhr

Ort: OT Zentrum

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

(955) Als eine 63-Jährige am Freitagabend aus einem Bus an der Zentralhaltestelle ausstieg, bemerkte diese ein Ziehen an ihrem Rucksack, welchen sie in ihrer Hand hielt. Im gleichen Augenblick riss der Henkel und ein unbekannter Mann flüchtete mit dem abgerissenen Rucksack in Richtung Moritzstraße.

Ein Zeuge (23) bemerkte den Raub und nahm die Verfolgung des Täters auf. Im Bereich der Zschopauer Straße konnte der 23-Jährige den Räuber stellen. In der weiteren Folge führte der Täter die Geschädigte und den Verfolger zum gestohlenen Rucksack, dem er sich zwischenzeitlich offenbar entledigt hatte. Bei Inaugenscheinnahme stellte die 63-Jährige das Fehlen eines geringen Bargeldbetrages fest. Der Aufforderung zur Herausgabe des Geldes kam der Täter nur teilweise nach. Er entriss sich aus dem Festhaltegriff seines Verfolgers und flüchtete in unbekannte Richtung.

Eine weitere Zeugin (22) videografierte das Geschehen und stellte die Aufnahmen für die weiteren Ermittlungen zur Verfügung. Durch den Raub entstand letztlich ein Stehlschaden von zehn Euro. Personen wurden nicht verletzt. (Kö)

Fahrräder aus Keller gestohlen

Zeit: 17.03.2024, 15:45 Uhr bis 18.03.2024, 07:45 Uhr

Ort: OT Markersdorf

(956) In einem Wohnblock in der Straße Am Harthwald waren Einbrecher zugange. Unbekannte hatten einen Kellerverschlag gewaltsam geöffnet und daraus drei Fahrräder gestohlen. Verschwunden sind ein schwarzes Kindermountainbike »VPACE MAX275", ein grau-orangefarbenes Mountainbike »Cube Stereo« und ein schwarz-graues Mountainbike »Canyon Neuron". Der Gesamtschaden wurde mit etwa 7.800 Euro beziffert. (ds)

Bei Sturz verletzt

Zeit: 17.03.2024, 13:40 Uhr

Ort: OT Altendorf

(957) Ein 38-jähriger Fahrradfahrer war am Sonntag in der Waldenburger Straße stadteinwärts unterwegs. Kurz vor dem Beginn einer Verkehrsinsel auf Höhe der Kochstraße wurde er von einem Mercedes-Pickup mit Anhänger überholt. Beim Wiedereinscheren »schnitt« der Anhänger den 38-Jährigen, infolgedessen er stürzte und leichte Verletzungen erlitt. Der Pickup-Fahrer (53) setzte seine Fahrt ohne anzuhalten fort, konnte aber ermittelt werden. Am Fahrrad entstand geringer Sachschaden. (Kg)

Am Kreuz verunglückt

Zeit: 17.03.2024, 13:00 Uhr

Ort: OT Röhrsdorf, Bundesautobahnen 72/4, Leipzig – Dresden

(958) Bei der Überfahrt am Kreuz Chemnitz von der Autobahn 72 aus Richtung Leipzig kommend auf die Autobahn 4 in Richtung Dresden kam am Sonntag ein Pkw Seat nach links von der Fahrbahn ab. Das Auto streifte die Leitplanke, einen Verkehrszeichenträger und kam letztendlich auf einem Erdwall zum Stehen. Der 70-jährige Fahrer erlitt leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 5.500 Euro. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Baumaschinen von Firmengrundstück gestohlen

Zeit: 16.03.2024, 11:00 Uhr bis 17.03.2024, 10:00 Uhr

Ort: Döbeln

(959) In der Richard-Köberlin-Straße verschafften sich Diebe gewaltsam Zutritt auf ein Firmengelände. Dort entwendeten die Täter diverse Baumaschinen, unter anderem zwei Vibrationsstampfer, eine Rüttelplatte und einen Fugenschneider. Der Diebstahlschaden wurde mit mindestens 10.000 Euro, der entstandene Sachschaden mit ca. 1.000 Euro beziffert. (ds)

Fahrweise fiel auf

Zeit: 17.03.2024, 18:40 Uhr

Ort: Döbeln

(960) Ein in der Grimmaischen Straße langsam fahrender Pkw Nissan fiel am Sonntagabend einer Polizeistreife auf. Sie hielten das Fahrzeug an und unterzogen es einer allgemeinen Verkehrskontrolle. Dabei wurde auch ein Atemalkoholtest mit dem Fahrer durchgeführt, der einen Wert von 2,18 Promille ergab. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. Zu dieser kam noch eine Anzeige wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis hinzu, da der Mann nicht im Besitz solch eines gültigen Dokumentes ist. (Kg)

Abgekommen und in Graben gefahren

Zeit: 17.03.2024, 19:30 Uhr

Ort: Großweitzschen

(961) Ein Kollege vom Polizeirevier Oschatz, der am Sonntagabend in seiner Freizeit auf der B 169 unterwegs war, bemerkte einen im Graben der B 169 verunglückten Pkw Audi. Dessen Fahrer war offensichtlich alkoholisiert.

Für die verständigten Kollegen vom zuständigen Polizeirevier Döbeln stellte sich der Sachverhalt schließlich folgendermaßen dar: Der 27-jährige Fahrer des Pkw Audi hatte die

B 169 aus Richtung Ostrau in Richtung Döbeln befahren. Kurz nach dem Abzweig nach Gadewitz kam der Audi nach rechts von der Fahrbahn ab und im angrenzenden Graben zum Stillstand, wobei auch zwei Leitpfosten touchiert wurden. Insgesamt entstand bei dem Unfall Sachschaden in Höhe

von etwa 3.200 Euro. Der 27-jährige blieb unverletzt, stellte sich aber dennoch einem Arzt vor – zur Blutentnahme. Ein mit ihm durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,6 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Transporter verschwunden

Zeit: 18.03.2024, 03:20 Uhr bis 05:20 Uhr

Ort: Oederan

(962) Ein Mercedes Sprinter ist vergangene Nacht gestohlen worden. Das im Jahr 2013 erstmals zugelassene, weiße Fahrzeug mit blauer Aufschrift war in der Goethestraße geparkt. Es war mit Werkzeugen sowie Baumaschinen beladen. Der Stehlschaden wurde insgesamt mit ca. 30.000 Euro beziffert. (ds)

Feriengrundstück heimgesucht

Zeit: 17.03.2024, 09:25 Uhr polizeibekannt

Ort: Kriebstein, OT Höckendorf

(963) In den zurückliegenden Tagen sind Unbekannte in ein Feriengrundstück in der Ortslage Höckendorf eingebrochen. Die Täter brachen mehrere Türen auf und durchsuchten das Haus sowie Nebengelasse. Nach ersten Erkenntnissen wurden u.a. ein altes Motorrad und zwei ältere Mopeds entwendet. Eine konkrete Schadensaufstellung steht noch aus. Der Gesamtschaden wird auf mehrere tausend Euro geschätzt. (ds)

Auf Kontrolle folgte Anzeige

Zeit: 17.03.2024, 01:10 Uhr

Ort: Lichtenau, OT Ottendorf

(964) Auf dem Röllingshainer Weg fiel in der Nacht zum Sonntag einer Polizeistreife ein Mopedfahrer auf, der während der Fahrt keinen Schutzhelm trug. Infolgedessen hielten die Beamten das Moped an und unterzogen den Fahrer einer allgemeinen Verkehrskontrolle. Dabei nahmen die Polizisten Alkoholgeruch bei dem Mann wahr. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,3 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Sprayer am Werk – Zeugen gesucht

Zeit: 23.02.2024, 12:00 Uhr bis 25.02.2024, 22:00 Uhr

Ort: Rochlitz

(965) Per Online-Anzeige wurde der Polizei bekannt, dass Unbekannte im Bereich Bismarckstraße/Gärtnerstraße eine Wand auf einem Parkdeck

sowie eine Einfahrt zur Tiefgarage mit Graffiti beschmiert hatten. In den Farben Blau, Schwarz, Gelb und Weiß hatten die Täter Buchstabenkombinationen, mutmaßlich mit Fußballbezug, angebracht. Die Kosten zur Beseitigung der Schmierereien werden mit etwa 1.000 Euro beziffert.

Die Polizei ermittelt wegen Sachbeschädigung. Zeugen, die am genannten Wochenende Beobachtungen im Zusammenhang mit der Tat gemacht haben oder die Hinweise zur Täterschaft geben können, werden gebeten, sich bei der Polizei zu melden. Unter Telefon 03737 789-0 können sich Zeugen an das Polizeirevier Rochlitz wenden. (ds)

Erzgebirgskreis

Hausbewohner bei Brand verletzt

Zeit: 17.03.2024, 23:10 Uhr polizeibekannt

Ort: Zwönitz

(966) Bei einem Brand ist ein Hausbewohner (53) nach derzeitigem Kenntnisstand schwer verletzt worden.

Im Keller eines Wohnhauses im Rittergutsweg war es am späten Sonntagabend zu einem Brand gekommen. Nachbarn waren darauf aufmerksam geworden, hatten die Rettungsleitstelle informiert und begannen bereits selbstständig mit Löscharbeiten. Der in dem Haus wohnende 53-jährige hatte es selbstständig verlassen. Er wurde mit einem Rettungshubschrauber aufgrund von Brandverletzungen in eine Klinik geflogen. Die Feuerwehr löschte die Flammen. Nach derzeitigem Kenntnisstand wird wegen fahrlässiger Brandstiftung ermittelt. Schadensangaben liegen noch nicht vor. (ds)

Vorfahrtsfehler?

Zeit: 17.03.2024, 11:35 Uhr

Ort: Zwönitz

(967) Beim Auffahren an der Kreuzung S 258/Stollberger Straße auf die bevorrechtigte S 258 kollidierte am Sonntagmittag die 38-jährige Fahrerin eines Pkw Seat mit einem auf der Staatsstraße in Richtung Zwönitz fahrenden Pkw Hyundai (Fahrer: 50). Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 16.000 Euro. (Kg)

Kontrolliert und erwischt

Zeit: 17.03.2024, 21:35 Uhr

Ort: Annaberg-Buchholz

(968) In der Bahnhofstraße kontrollierten Polizisten am Sonntag im Rahmen einer allgemeinen Verkehrskontrolle einen Pkw Skoda. Dabei wurde mit dem Fahrer auch ein Atemalkoholtest durchgeführt, der einen Wert von

1,48 Promille ergab. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Alkoholisiert in Kurve verunglückt

Zeit: 17.03.2024, 06:40 Uhr

Ort: Raschau-Markersbach, OT Markersbach

(969) In einer Linkskurve der Annaberger Straße (B 101) kam am Sonntag früh ein Pkw Suzuki nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einem Verkehrszeichenträger, einem Baum sowie einer Laterne. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 5.000 Euro. Der Suzuki-Fahrer (24), der unverletzt blieb, stand offenbar unter Alkoholeinfluss. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,9 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs. (Kg)